

Geibel, Emanuel: Unter der Lorelei (1833)

1 Wie kühl der Felsen dunkelt
2 Hernieder in den Rhein!
3 Kein Strahl der Sonne funkelt
4 Im grünen Wasserschein.
5 Es kommt im Windesweben
6 Ein Gruß der Märchenzeit -
7 Wie fern von hier das Leben!
8 Die Welt wie weit von hier, wie weit!

9 In dieser Schattenkühle
10 Der Einsamkeit im Schoß
11 Wird alles, was ich fühle,
12 So still, so klar, so groß.
13 Kein Wunsch mehr, kein Begehrn,
14 Geschlichtet jeder Zwist -
15 Ich kann der Welt entbehren,
16 Wo du, o Liebe, bei mir bist.

(Textopus: Unter der Lorelei. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61223>)